

Quartalsmitteilung zum 31. März 2025

Continental mit solidem Start ins neue Jahr

Mit dem Beschluss des Aufsichtsrats am 12. März 2025 rückt die Abspaltung der Unternehmensbereiche Automotive und Contract Manufacturing in diesem Jahr planmäßig näher. Dies führt zur Anwendung von IFRS 5, *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche*, und damit zur Darstellung von fortgeführten und nicht fortgeführten Aktivitäten. Der Continental-Konzern hat gemäß IFRS 5 für die nicht fortgeführten Aktivitäten die Abschreibungen angehalten, was sich im ersten Quartal 2025 mit insgesamt 55 Millionen Euro positiv auf das operative Ergebnis auswirkte. Im Folgenden wird der Continental-Konzern gesamtlich als Summe der fortgeführten und nicht fortgeführten Aktivitäten betrachtet.

- › **Konzernumsatz 9,7 Milliarden Euro (Q1 2024: 9,8 Milliarden Euro, -0,8 Prozent)**
- › **Bereinigtes EBIT 639 Millionen Euro (Q1 2024: 201 Millionen Euro, +217,9 Prozent)**
- › **Bereinigte EBIT-Marge 6,6 Prozent (Q1 2024: 2,1 Prozent)**
- › **Netto-Ergebnis 68 Millionen Euro (Q1 2024: -53 Millionen Euro, +227,3 Prozent)**
- › **Bereinigter Free Cashflow -304 Millionen Euro (Q1 2024: -1,1 Milliarden Euro, +72,0 Prozent)**
- › **Spin-off der Unternehmensbereiche Automotive und Contract Manufacturing als Aumvio im September 2025 angestrebt**
- › **Ausblick für das Geschäftsjahr 2025 berücksichtigt den Spin-off**

Continental hat das erste Quartal 2025 im Vergleich zum Vorjahresquartal wie erwartet deutlich verbessert abgeschlossen und ist somit solide ins neue Jahr gestartet. Dabei erzielte der Unternehmensbereich Automotive entgegen der rückläufigen Automobilproduktion in Europa und Nordamerika eine signifikante Ergebnissteigerung im Vergleich zum Vorjahresquartal. Auch Tires verzeichnete zu Jahresbeginn eine starke Verbesserung des Ergebnisses. ContiTech erzielte im ersten Quartal trotz schwacher Entwicklung der Industrienachfrage ein bereinigtes operatives Ergebnis etwa auf Vorjahresniveau. Im laufenden Geschäftsjahr besteht für die weltwirtschaftliche Entwicklung ein hohes Maß an Unsicherheit in Anbetracht geopolitischer Spannungen und potenzieller Auswirkungen von Handelsbeschränkungen.

Weltweite Automobilproduktion leicht über Vorjahresquartal

Im ersten Quartal 2025 lag die weltweite Produktion von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen leicht über dem Vorjahresniveau. Gegenüber dem Vorjahresquartal zeigte sich ein Plus von rund 1 Prozent auf 21,7 Millionen Einheiten (Q1 2024: 21,4 Millionen Einheiten). Insbesondere in Europa entwickelte sich die Automobilproduktion zu Jahresbeginn jedoch rückläufig. In den Monaten Januar bis März 2025 reduzierte sich diese gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich um 7 Prozent auf rund 4,2 Millionen Einheiten. In Nordamerika war die Entwicklung mit einem Rückgang um 5 Prozent auf 3,8 Millionen Fahrzeuge ähnlich. China konnte hingegen einen Anstieg um mehr als 11 Prozent auf 6,9 Millionen Einheiten verzeichnen. Damit war die für den Unternehmensbereich Automotive relevante, nach regionalen Umsätzen gewichtete, Marktentwicklung mit -3 Prozent rückläufig.

Konzernumsatz im ersten Quartal 9,7 Milliarden Euro, bereinigte EBIT-Marge deutlich gesteigert

Im ersten Quartal 2025 erzielte Continental einen **Konzernumsatz** von 9,7 Milliarden Euro (Q1 2024: 9,8 Milliarden Euro, -0,8 Prozent). Das **bereinigte operative Ergebnis** stieg auf 639 Millionen Euro (Q1 2024: 201 Millionen Euro, +217,9 Prozent). Dies entspricht einer **bereinigten EBIT-Marge** von 6,6 Prozent (Q1 2024: 2,1 Prozent). Die nach IFRS 5 angehaltene Abschreibung führte zu einer um rund 0,6 Prozentpunkte verbesserten bereinigten EBIT-Marge. Das den Anteilseignern zuzurechnende **Konzernergebnis** lag im ersten Quartal bei 68 Millionen Euro (Q1 2024: -53 Millionen Euro, +227,3 Prozent). Der **bereinigte Free Cashflow** lag deutlich über dem Vorjahresniveau, war jedoch aufgrund der Saisonalität des Geschäfts wie erwartet negativ und belief sich auf -304 Millionen Euro (Q1 2024: -1,1 Milliarden Euro, +72,0 Prozent).

Entwicklung der Unternehmensbereiche

Im Unternehmensbereich **Automotive** ging der Umsatz in einem schwierigen Umfeld um lediglich 1,2 Prozent auf 4,8 Milliarden Euro zurück (Q1 2024: 4,8 Milliarden Euro) und blieb damit weitestgehend stabil. Die bereinigte EBIT-Marge wurde deutlich gesteigert und belief sich im ersten Quartal 2025 auf 2,8 Prozent (Q1 2024: -4,0 Prozent). Gründe hierfür sind insbesondere die konsequente Umsetzung der Maßnahmen zur Kostenreduzierung, nachhaltige Preisanpassungen sowie die gemäß IFRS 5 angehaltene Abschreibung, die zu einer um rund 1,2 Prozentpunkte verbesserten bereinigten EBIT-Marge führte. Im abgelaufenen Quartal hat Continental von nordamerikanischen Kunden bedeutende Aufträge für Radarsensoren mit einem Volumen von insgesamt rund 1,5 Milliarden Euro erhalten. In Summe erzielte der Unternehmensbereich Automotive im ersten Quartal 2025 einen Auftragseingang in Höhe von rund 5,8 Milliarden Euro.

Der Unternehmensbereich **Tires** generierte einen Umsatz von 3,4 Milliarden Euro (Q1 2024: 3,3 Milliarden Euro, +3,7 Prozent). Die bereinigte EBIT-Marge lag mit 13,4 Prozent deutlich über dem Niveau des Vorjahres (Q1 2024: 11,7 Prozent). Grund hierfür ist vor allem ein in allen Regionen guter Jahresstart des Reifenersatzgeschäfts.

Der Unternehmensbereich **ContiTech** erzielte in einem schwierigen Marktumfeld im ersten Quartal einen Umsatz von 1,5 Milliarden Euro (Q1 2024: 1,6 Milliarden Euro, -6,7 Prozent) sowie eine bereinigte EBIT-Marge von 5,4 Prozent (Q1 2024: 5,3 Prozent). Damit erreichte

ContiTech trotz der Marktlage eine Ergebnismarge auf Vorjahresniveau. Im Laufe des aktuellen Geschäftsjahres rechnet Continental aufgrund der ergriffenen Maßnahmen zur Kostenreduzierung sowie einer voraussichtlich steigenden Industrienachfrage im zweiten Halbjahr mit einer Verbesserung des Ergebnisses.

Der Umsatz im Unternehmensbereich **Contract Manufacturing** lag im ersten Quartal 2025 bei 50 Millionen Euro (Q1 2024: 80 Millionen Euro) und die bereinigte EBIT-Marge bei 9,3 Prozent (Q1 2024: 1,0 Prozent). Auch hier wirkt sich die nach IFRS 5 angehaltene Abschreibung positiv aus. Ohne diesen Effekt wäre die bereinigte EBIT-Marge von Contract Manufacturing um rund 0,9 Prozentpunkte niedriger.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2025 berücksichtigt den Spin-off des zukünftigen Aumovio-Konzerns

Continental erwartet in Anbetracht weltweiter Handelsbarrieren für 2025 nun einen Verlauf der weltweiten Produktion von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen leicht unter dem Vorjahresniveau (-3 bis -1 Prozent), mit einer voraussichtlich negativen Entwicklung in den Kernmärkten Nordamerika (-10 bis -8 Prozent) und Europa (-5 bis -3 Prozent). Der Ausblick für die weltweite Fahrzeugproduktion berücksichtigt die derzeitige angespannte geopolitische Situation, weltweite Handelsbarrieren sowie deren erwartete Auswirkung auf das Produktionsvolumen im Jahr 2025.

Potenzielle signifikante Auswirkungen dieser Entwicklungen auf die Finanzkennzahlen sind hingegen derzeit noch nicht bezifferbar und somit weiterhin nicht berücksichtigt.

Der Beschluss des Aufsichtsrats vom 12. März 2025 zur Abspaltung der Unternehmensbereiche Automotive und Contract Manufacturing führt zur Anwendung von IFRS 5, *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche*, und damit zur Darstellung von fortgeführten und nicht fortgeführten Aktivitäten. Den Ausblick des laufenden Geschäftsjahres passt Continental lediglich basierend auf den regulatorischen Anforderungen an die neue Situation an und berücksichtigt den geplanten Spin-off. Veränderte Kennzahlen sind auf den neuen Zuschnitt der Prognose in Folge der Neuaufstellung zurückzuführen, berücksichtigen aber weiterhin das gesamte Geschäftsjahr 2025.

Auf Basis der genannten Annahmen und der durchschnittlichen Wechselkurse des ersten Quartals erwarten wir die im Folgenden dargestellten Kennzahlen.

› Für die fortgeführten Aktivitäten:

- › Für den **Continental-Konzern** erwarten wir einen Umsatz in einer Bandbreite von rund 19,5 bis 21,0 Milliarden Euro und eine bereinigte EBIT-Marge von rund 10,5 bis 11,5 Prozent.
- › Für unseren Unternehmensbereich **Tires** erwarten wir einen Umsatz von rund 13,5 bis 14,5 Milliarden Euro und eine bereinigte EBIT-Marge von rund 13,3 bis 14,3 Prozent.
- › Für unseren Unternehmensbereich **ContiTech** rechnen wir mit einem Umsatz von rund 6,3 bis 6,8 Milliarden Euro und einer bereinigten EBIT-Marge von rund 6,0 bis 7,0 Prozent.
- › Die **Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen** werden für den Konzern voraussichtlich bei rund 50 Millionen Euro liegen und hauptsächlich den Unternehmensbereich ContiTech betreffen.
- › Außerdem rechnen wir mit negativen **Sondereffekten** in Höhe von rund 350 Millionen Euro.
- › Das negative **Finanzergebnis** vor Effekten aus Währungsumrechnung sowie vor Effekten aus Änderungen des beizulegenden Zeitwerts von derivativen Finanzinstrumenten und sonstigen Bewertungseffekten erwarten wir für 2025 bei rund 300 Millionen Euro.
- › Die **Steuerquote** sollte bei rund 27 Prozent liegen.
- › Die **Investitionen vor Finanzinvestitionen** sollten im Geschäftsjahr 2025 bei rund 6,0 Prozent vom Umsatz liegen.
- › Wir planen, im Jahr 2025 einen **bereinigten Free Cashflow** von rund 0,6 bis 1,0 Milliarden Euro zu erreichen.

› Für die nicht fortgeführten Aktivitäten:

- › Für den Unternehmensbereich **Automotive** erwarten wir operativ unverändert und ohne die Auswirkungen des IFRS 5 einen Umsatz von rund 18,0 bis 20,0 Milliarden Euro und eine bereinigte EBIT-Marge von rund 2,5 bis 4,0 Prozent.
- › Für den Unternehmensbereich **Contract Manufacturing** erwarten wir operativ unverändert und ohne die Auswirkungen des IFRS 5 einen Umsatz von rund 100 bis 200 Millionen Euro und eine bereinigte EBIT-Marge von rund 0 Prozent.

Kennzahlen Continental-Konzern

Die bevorstehende Abspaltung der Unternehmensbereiche Automotive und Contract Manufacturing führt zur Anwendung von IFRS 5, *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche*. Diese Teile stellen nicht fortgeführte Aktivitäten dar.

Die folgende Tabelle zeigt in der Berichtsperiode und der Vergleichsperiode die Werte des gesamten Konzerns bestehend aus fortgeführten und nicht fortgeführten Aktivitäten.

Fortgeführte Aktivitäten und nicht fortgeführte Aktivitäten

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Umsatz	9.709	9.788
EBITDA	837	661
in % vom Umsatz	8,6	6,8
EBIT	340	118
in % vom Umsatz	3,5	1,2
Konzernergebnis den Anteilseignern zuzurechnen	68	-53
Ergebnis pro Aktie in €, unverwässert	0,34	-0,27
Ergebnis pro Aktie in €, verwässert	0,34	-0,27
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto)	849	825
in % vom Umsatz	8,7	8,4
Abschreibungen ¹	497	543
davon Wertminderungen ²	12	4
Investitionen ³	386	432
in % vom Umsatz	4,0	4,4
Operative Aktiva (zum 31.03.)	19.507	20.163
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) ⁴	186.574	200.888
Umsatz bereinigt ⁵	9.707	9.763
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) ⁶	639	201
in % des bereinigten Umsatzes	6,6	2,1
Free Cashflow	-304	-1.083
Netto-Finanzschulden (zum 31.03.)	4.058	5.205
Gearing Ratio in %	27,4	36,4

¹ Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

² Wertminderungen beinhalten außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

³ Investitionen in Sachanlagen und Software.

⁴ Ohne Auszubildende.

⁵ Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

⁶ Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

Die folgende Tabelle zeigt in der Berichtsperiode und der Vergleichsperiode die Werte der fortgeführten Aktivitäten.

Fortgeführte Aktivitäten

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Umsatz	4.905	4.899
EBITDA	689	639
in % vom Umsatz	14,0	13,0
EBIT	412	365
in % vom Umsatz	8,4	7,5
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto)	145	136
in % vom Umsatz	3,0	2,8
Abschreibungen ¹	278	273
davon Wertminderungen ²	–	1
Investitionen ³	232	201
in % vom Umsatz	4,7	4,1
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) ⁴	96.426	99.165
Umsatz bereinigt ⁵	4.904	4.874
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) ⁶	497	398
in % des bereinigten Umsatzes	10,1	8,2
Free Cashflow	-215	-620

¹ Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

² Wertminderungen beinhalten außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

³ Investitionen in Sachanlagen und Software.

⁴ Ohne Auszubildende.

⁵ Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

⁶ Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

Kennzahlen Unternehmensbereiche

Die bevorstehende Abspaltung der Unternehmensbereiche Automotive und Contract Manufacturing führt zur Anwendung von IFRS 5, *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche*. Diese Teile stellen nicht fortgeführte Aktivitäten dar.

Die Tabellen zu den Kennzahlen der Unternehmensbereiche zeigen in der Berichtsperiode und der Vergleichsperiode für Automotive und Contract Manufacturing dementsprechend nicht fortgeführte Aktivitäten und für Tires und ContiTech fortgeführte Aktivitäten. Zur Vorbereitung der Abspaltung wurden bestimmte Geschäftsaktivitäten von Automotive und Contract Manufacturing zu den Unternehmensbereichen Tires und ContiTech sowie zur Holding transferiert. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

Automotive in Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Umsatz	4.757	4.813
EBITDA	143	18
in % vom Umsatz	3,0	0,4
EBIT	-75	-248
in % vom Umsatz	-1,6	-5,1
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto)	704	689
in % vom Umsatz	14,8	14,3
Abschreibungen ¹	218	266
davon Wertminderungen ²	12	3
Investitionen ³	153	230
in % vom Umsatz	3,2	4,8
Operative Aktiva (zum 31.03.)	8.434	9.029
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) ⁴	89.822	100.796
Umsatz bereinigt ⁵	4.757	4.789
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) ⁶	132	-194
in % des bereinigten Umsatzes	2,8	-4,0

¹ Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

² Wertminderungen beinhalten außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

³ Investitionen in Sachanlagen und Software.

⁴ Ohne Auszubildende.

⁵ Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

⁶ Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

Tires in Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Umsatz	3.412	3.290
EBITDA	650	570
in % vom Umsatz	19,1	17,3
EBIT	449	374
in % vom Umsatz	13,2	11,4
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto)	92	88
in % vom Umsatz	2,7	2,7
Abschreibungen ¹	201	195
davon Wertminderungen ²	–	1
Investitionen ³	180	139
in % vom Umsatz	5,3	4,2
Operative Aktiva (zum 31.03.)	7.717	7.452
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) ⁴	57.123	56.470
Umsatz bereinigt ⁵	3.412	3.289
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) ⁶	457	386
in % des bereinigten Umsatzes	13,4	11,7

ContiTech in Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Umsatz	1.537	1.648
EBITDA	82	147
in % vom Umsatz	5,3	8,9
EBIT	8	72
in % vom Umsatz	0,5	4,4
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto)	53	49
in % vom Umsatz	3,5	3,0
Abschreibungen ¹	73	75
davon Wertminderungen ²	–	–
Investitionen ³	51	57
in % vom Umsatz	3,3	3,5
Operative Aktiva (zum 31.03.)	3.018	3.247
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) ⁴	38.384	41.759
Umsatz bereinigt ⁵	1.535	1.648
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) ⁶	82	88
in % des bereinigten Umsatzes	5,4	5,3

1 Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

2 Wertminderungen beinhalten außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

3 Investitionen in Sachanlagen und Software.

4 Ohne Auszubildende.

5 Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

6 Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

Contract Manufacturing in Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Umsatz	50	80
EBITDA	6	4
in % vom Umsatz	12,5	5,5
EBIT	5	1
in % vom Umsatz	9,3	1,0
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto)	0	0
in % vom Umsatz	0,0	0,0
Abschreibungen ¹	2	4
davon Wertminderungen ²	0	–
Investitionen ³	0	1
in % vom Umsatz	0,9	1,0
Operative Aktiva (zum 31.03.)	49	321
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) ⁴	569	1.075
Umsatz bereinigt ⁵	50	80
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) ⁶	5	1
in % des bereinigten Umsatzes	9,3	1,0

¹ Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

² Wertminderungen beinhalten außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

³ Investitionen in Sachanlagen und Software.

⁴ Ohne Auszubildende.

⁵ Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

⁶ Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Diese Quartalsmitteilung wurde gemäß den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der am Abschlussstichtag gültigen und von der Europäischen Union anerkannten IFRS® Accounting Standards (IFRS) aufgestellt.

Die bevorstehende Abspaltung der Segmente Automotive und Contract Manufacturing führt zur Anwendung von IFRS 5, *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche*. Diese Teile stellen nicht fortgeführte Aktivitäten dar.

Die einzelnen Zeilen der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zeigen in der Berichtsperiode und der Vergleichsperiode die Werte der fortgeführten Aktivitäten. Das Ergebnis aus fortgeführten und nicht fortgeführten Aktivitäten nach Ertragsteuern ergibt das Konzernergebnis.

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Umsatzerlöse	4.905	4.899
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-3.621	-3.666
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.284	1.233
Forschungs- und Entwicklungskosten	-149	-142
Vertriebs- und Logistikkosten	-471	-475
Allgemeine Verwaltungskosten	-242	-238
Sonstige Erträge	81	60
Sonstige Aufwendungen	-93	-75
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	1	1
Übriges Beteiligungsergebnis	-	-
EBIT	412	365
Zinserträge	19	15
Zinsaufwendungen	-80	-85
Effekte aus Währungsumrechnung	-50	11
Effekte aus Änderungen des beizulegenden Zeitwerts von derivativen Finanzinstrumenten und sonstige Bewertungseffekte	42	-12
Finanzergebnis	-69	-71
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern	342	294
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-136	-81
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten nach Ertragsteuern	207	213
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Ertragsteuern	-136	-264
Konzernergebnis	71	-51
Auf Anteile in Fremdbesitz entfallender Gewinn	-3	-2
Konzernergebnis den Anteilseignern zuzurechnen	68	-53
Ergebnis pro Aktie in € bezogen auf		
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten den Anteilseignern zuzurechnen, unverwässert	1,06	1,06
Konzernergebnis den Anteilseignern zuzurechnen, unverwässert	0,34	-0,27
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten den Anteilseignern zuzurechnen, verwässert	1,06	1,06
Konzernergebnis den Anteilseignern zuzurechnen, verwässert	0,34	-0,27

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Die bevorstehende Abspaltung der Segmente Automotive und Contract Manufacturing führt zur Anwendung von IFRS 5, *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche*. Diese Teile stellen nicht fortgeführte Aktivitäten dar.

Die einzelnen Zeilen der Konzern-Gesamtergebnisrechnung zeigen in der Berichtsperiode und der Vergleichsperiode die Werte des gesamten Konzerns. Zudem wird das Gesamtergebnis in fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten aufgeteilt dargestellt.

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Konzernergebnis	71	-51
Posten, die nicht ergebniswirksam umgegliedert werden		
Neubewertung leistungsorientierter Versorgungspläne ¹	352	129
Zeitwertveränderungen ¹	341	137
Währungsumrechnung ¹	11	-8
Sonstige Finanzanlagen	0	0
Zeitwertveränderungen ¹	0	1
Währungsumrechnung ¹	1	0
Im Eigenkapital erfasste Steuerpositionen	-96	-40
Posten, die in Folgeperioden erfolgswirksam umgegliedert werden könnten		
Währungsumrechnung ¹	-314	159
Effekte aus Währungsumrechnung ¹	-324	159
Erfolgswirksame Umgliederung	10	0
Sonstiges Ergebnis	-58	248
Gesamtergebnis	13	197
Auf Anteile in Fremdbesitz entfallendes Gesamtergebnis	4	4
Gesamtergebnis den Anteilseignern zuzurechnen	17	201
Der den Anteilseignern zuzurechnende Anteil am Gesamtergebnis teilt sich wie folgt auf:		
Fortgeführte Aktivitäten	-192	380
Nicht fortgeführte Aktivitäten	209	-179

¹ Inklusive Fremdanteile.

Konzernbilanz

Die bevorstehende Abspaltung der Segmente Automotive und Contract Manufacturing führt zur Anwendung von IFRS 5, *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche*. Diese Teile stellen nicht fortgeführte Aktivitäten dar.

Die Vermögenswerte der nicht fortgeführten Aktivitäten sind in der Berichtsperiode in den zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten dargestellt. Die Rückstellungen und Verbindlichkeiten der nicht fortgeführten Aktivitäten sind in der Berichtsperiode in den zur Veräußerung bestimmten Verbindlichkeiten dargestellt. Die Werte der Vergleichsperioden wurden nicht angepasst.

Aktiva

Mio €	31.03.2025	31.12.2024	31.03.2024
Goodwill	1.013	3.165	3.195
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	188	619	785
Sachanlagen	6.390	11.798	11.700
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	9	11	11
Anteile an nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	103	326	309
Sonstige Finanzanlagen	22	108	119
Aktive latente Steuern	767	2.523	2.599
Aktiver Saldo aus Pensionsbewertung	54	114	115
Langfristige derivative Finanzinstrumente und verzinsliche Anlagen	78	81	101
Langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte	67	252	266
Langfristige sonstige Vermögenswerte	7	19	24
Langfristige Vermögenswerte	8.697	19.016	19.224
Vorräte	3.661	6.113	6.447
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.815	7.104	7.829
Kurzfristige Vertragsvermögenswerte	34	128	116
Kurzfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte	70	128	123
Kurzfristige sonstige Vermögenswerte	619	1.077	1.172
Ertragsteuerforderungen	163	285	381
Kurzfristige derivative Finanzinstrumente und verzinsliche Anlagen	148	151	132
Flüssige Mittel	1.673	2.966	2.349
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	18.478	–	11
Kurzfristige Vermögenswerte	28.661	17.950	18.560
Bilanzsumme	37.358	36.966	37.784

Passiva

Mio €	31.03.2025	<i>31.12.2024</i>	31.03.2024
Gezeichnetes Kapital	512	512	512
Kapitalrücklage	4.156	4.156	4.156
Kumulierte einbehaltene Gewinne	11.552	11.485	10.714
Erfolgsneutrale Rücklagen	-1.853	-1.801	-1.505
Den Anteilseignern zuzurechnendes Eigenkapital	14.367	14.351	13.877
Anteile in Fremdbesitz	433	447	436
Eigenkapital	14.800	14.798	14.313
Langfristige Leistungen an Arbeitnehmer	1.267	3.116	3.035
Passive latente Steuern	84	97	90
Langfristige Rückstellungen für sonstige Risiken und Verpflichtungen	170	522	671
Langfristige Finanzschulden	4.001	4.112	4.609
Langfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	8	8	9
Langfristige Verbindlichkeiten	1	22	6
Langfristige sonstige Verbindlichkeiten	8	23	27
Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	5.539	7.899	8.446
Kurzfristige Leistungen an Arbeitnehmer	795	1.380	1.623
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.656	6.471	6.585
Kurzfristige Verbindlichkeiten	45	198	174
Ertragsteuerverbindlichkeiten	666	531	571
Kurzfristige Rückstellungen für sonstige Risiken und Verpflichtungen	293	964	1.062
Kurzfristige Finanzschulden	2.616	2.797	3.177
Kurzfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	534	1.249	1.049
Kurzfristige sonstige Verbindlichkeiten	410	679	783
Zur Veräußerung bestimmte Verbindlichkeiten	9.005	–	–
Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	17.020	14.269	15.025
Bilanzsumme	37.358	36.966	37.784

Konzern-Kapitalflussrechnung

Die bevorstehende Abspaltung der Segmente Automotive und Contract Manufacturing führt zur Anwendung von IFRS 5, *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche*. Diese Teile stellen nicht fortgeführte Aktivitäten dar.

Die einzelnen Zeilen der Konzern-Kapitalflussrechnung zeigen in der Berichtsperiode und der Vergleichsperiode die Werte der fortgeführten Aktivitäten. Zudem werden die Zwischensummen Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit sowie der Cashflow vor Finanzierungstätigkeit (Free Cashflow) für den Konzern in fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten aufgeteilt dargestellt. Dies führt im Geschäftsjahr 2025 sowie in der Vergleichsperiode zur Erhöhung der Transparenz im Vergleich zur letztmaligen Darstellung von nicht fortgeführten Aktivitäten nach IFRS 5, *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche*, im Geschäftsjahr 2021.

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten nach Ertragsteuern	207	213
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	136	81
Finanzergebnis	69	71
EBIT	412	365
Gezahlte Zinsen	-57	-82
Erhaltene Zinsen	21	18
Gezahlte Ertragsteuern	-89	-103
Erhaltene Dividenden	0	0
Abschreibungen sowie Wertminderungen und -aufholungen	278	273
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen und sonstigen Finanzanlagen inkl. Wertminderungen und -aufholungen	-1	-1
Gewinne/Verluste aus Abgängen von Vermögenswerten, Gesellschaften und Geschäftsbereichen	-1	2
Veränderungen der		
Vorräte	-192	-30
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-268	-266
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-182	-156
Leistungen an Arbeitnehmer und der sonstigen Rückstellungen	150	33
übrigen Aktiva und Passiva ¹ sowie weitere nicht zahlungswirksame Effekte	-95	-510
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	-23	-456
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	45	-255
Mittelabfluss/-zufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	22	-712
Investitionen in Sachanlagen und Software	-193	-169
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte aus Entwicklungsprojekten und Sonstige	-2	0
Veräußerung von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	3	1
Anteilserwerb von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	0	0
Veräußerung von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	1	4
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	-192	-164
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	-134	-207
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-326	-371

¹ Im Wert der Vergleichsperiode ist im Wesentlichen der Mittelabfluss aus der Zahlung der im Jahr 2022 erworbenen Anteile an der ContiTech AG (nunmehr firmierend unter ContiTech Deutschland GmbH) in Höhe von 476 Mio € enthalten. Dem Zugang zum Planvermögen im Jahr 2022, welches mit den dazugehörigen Verpflichtungen an Arbeitnehmer saldiert dargestellt wurde, stand eine Verbindlichkeit gegenüber, die im ersten Halbjahr 2024 ausgezahlt wurde (wir verweisen auf den Geschäftsbericht 2022, Kapitel 29 und 34). Da Veränderungen der Leistungen an Arbeitnehmer in der Kapitalflussrechnung dem Mittelabfluss/-zufluss aus laufender Geschäftstätigkeit zugeordnet sind, wurde die Zahlung der Verbindlichkeit ebenfalls diesem Posten zugeordnet und in den Veränderungen der übrigen Aktiva und Passiva sowie weiterer nicht zahlungswirksamer Effekte dargestellt.

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Cashflow vor Finanzierungstätigkeit (Free Cashflow) - fortgeführte Aktivitäten	-215	-620
Cashflow vor Finanzierungstätigkeit (Free Cashflow) - nicht fortgeführte Aktivitäten	-88	-462
Cashflow vor Finanzierungstätigkeit (Free Cashflow)	-304	-1.083
Aufnahme von Anleihen	–	–
Tilgung von Anleihen	–	–
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-55	-52
Veränderung der sonstigen Finanzschulden	337	597
Veränderung der derivativen Finanzinstrumente und verzinslichen Anlagen	-14	-36
Sonstige zahlungswirksame Veränderungen	-4	-2
Gezahlte Dividende	–	–
Dividenden an Minderheitsgesellschafter und Veränderungen aus Eigenkapitaltransaktionen bei Gesellschaften mit Minderheitsanteilseignern	-2	-1
Mittelabfluss/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	262	506
Mittelabfluss/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	-21	-6
Mittelabfluss/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit	241	499
Veränderung der flüssigen Mittel	-63	-584
Flüssige Mittel am Anfang der Periode	2.966	2.923
Zugang flüssiger Mittel aus erstmaliger Einbeziehung von Tochtergesellschaften in den Konsolidierungskreis	0	–
Wechselkursbedingte Veränderungen der flüssigen Mittel	-52	9
Flüssige Mittel am Ende der Periode	2.851	2.349
Abzüglich flüssiger Mittel - nicht fortgeführte Aktivitäten	-1.178	–
Flüssige Mittel am Ende der Periode - fortgeführte Aktivitäten	1.673	2.349

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

Mio €	Gezeichnetes Kapital ¹	Kapitalrücklage	Kumulierte einbehaltene Gewinne	Sukzessive Erwerbe ²	Unterschiedsbetrag aus			Summe	Anteile in Fremdbesitz	Gesamt
					Neubewertung leistungsorientierter Versorgungspläne	Währungs-umrechnung	Finanzinstrumenten ³			
Stand 01.01.2024	512	4.156	10.767	-311	-993	-456	1	13.676	449	14.125
Konzernergebnis	–	–	-53	–	–	–	–	-53	2	-51
Sonstiges Ergebnis	–	–	–	–	91	164	-2	254	-6	248
Konzerngesamtergebnis	–	–	-53	–	91	164	-2	201	-4	197
Gezahlte/beschlossene Dividende	–	–	–	–	–	–	–	–	-9	-9
Stand 31.03.2024	512	4.156	10.714	-311	-902	-292	-1	13.877	436	14.313
Stand 01.01.2025	512	4.156	11.485	-312	-898	-594	2	14.351	447	14.798
Konzernergebnis	–	–	68	–	–	–	–	68	3	71
Sonstiges Ergebnis	–	–	–	–	258	-307	-1	-51	-7	-58
Konzerngesamtergebnis	–	–	68	–	258	-307	-1	17	-4	13
Gezahlte/beschlossene Dividende	–	–	–	–	–	–	–	–	-11	-11
Sonstige Veränderungen ⁴	–	–	–	-1	–	–	–	-1	0	-1
Stand 31.03.2025	512	4.156	11.552	-313	-640	-901	1	14.367	433	14.800

¹ Eingeteilt in 200.005.983 (Vj. 200.005.983) dividenden- und stimmberechtigte im Umlauf befindliche Stückaktien.

² Beinhaltet einen Anteil von -1 Mio € aus Effekten infolge der erstmaligen Einbeziehung vormals nicht konsolidierter Tochterunternehmen.

³ Die Veränderung des Unterschiedsbetrags aus Finanzinstrumenten, nach Berücksichtigung von latenten Steuern, resultierte aus sonstigen Finanzanlagen von -1 Mio € (Vj. -2 Mio €).

⁴ Sonstige Veränderungen der Anteile in Fremdbesitz durch Konsolidierungskreisveränderungen sowie Kapitalerhöhungen.

Segmentberichterstattung

Die bevorstehende Abspaltung der Segmente Automotive und Contract Manufacturing führt zur Anwendung von IFRS 5, *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche*. Diese Teile stellen nicht fortgeführte Aktivitäten dar.

Alle Tabellen zur Segmentberichterstattung zeigen in der Berichtsperiode und der Vergleichsperiode für Automotive und Contract Manufacturing dementsprechend nicht fortgeführte Aktivitäten und für Tires und ContiTech fortgeführte Aktivitäten. Zur Vorbereitung der Abspaltung wurden bestimmte Geschäftsaktivitäten von Automotive und Contract Manufacturing zu den Segmenten Tires und ContiTech sowie zur Holding transferiert. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

Segmentberichterstattung 1. Januar bis 31. März 2025

Mio €	Automotive	Tires	ContiTech	Contract Manufacturing	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Konzern
Außenumsatz	4.754	3.396	1.509	49	–	9.709
Konzerninterner Umsatz	3	16	28	0	-46	–
Umsatz (gesamt)	4.757	3.412	1.537	50	-46	9.709
EBIT (Segmentergebnis)	-75	449	8	5	-47	340
in % vom Umsatz	-1,6	13,2	0,5	9,3	–	3,5
Abschreibungen ¹	218	201	73	2	3	497
davon Wertminderungen ²	12	–	–	0	–	12
Investitionen ³	153	180	51	0	2	386
in % vom Umsatz	3,2	5,3	3,3	0,9	–	4,0
Operative Aktiva (zum 31.03.)	8.434	7.717	3.018	49	289	19.507
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) ⁴	89.822	57.123	38.384	569	676	186.574
Umsatz bereinigt ⁵	4.757	3.412	1.535	50	-46	9.707
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) ⁶	132	457	82	5	-36	639
in % des bereinigten Umsatzes	2,8	13,4	5,4	9,3	–	6,6

¹ Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

² Wertminderungen beinhalten außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

³ Investitionen in Sachanlagen und Software.

⁴ Ohne Auszubildende.

⁵ Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

⁶ Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

Segmentberichterstattung 1. Januar bis 31. März 2024

Mio €	Automotive	Tires	ContiTech	Contract Manufacturing	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Konzern
Außenumsatz	4.809	3.274	1.625	80	–	9.788
Konzerninterner Umsatz	4	16	23	0	-43	–
Umsatz (gesamt)	4.813	3.290	1.648	80	-43	9.788
EBIT (Segmentergebnis)	-248	374	72	1	-81	118
in % vom Umsatz	-5,1	11,4	4,4	1,0	–	1,2
Abschreibungen ¹	266	195	75	4	3	543
davon Wertminderungen ²	3	1	–	–	–	4
Investitionen ³	230	139	57	1	5	432
in % vom Umsatz	4,8	4,2	3,5	1,0	–	4,4
Operative Aktiva (zum 31.03.)	9.029	7.452	3.247	321	113	20.163
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) ⁴	100.796	56.470	41.759	1.075	788	200.888
Umsatz bereinigt ⁵	4.789	3.289	1.648	80	-43	9.763
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) ⁶	-194	386	88	1	-80	201
in % des bereinigten Umsatzes	-4,0	11,7	5,3	1,0	–	2,1

1 Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

2 Wertminderungen beinhalten außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

3 Investitionen in Sachanlagen und Software.

4 Ohne Auszubildende.

5 Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

6 Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

Überleitung Umsatz und EBIT Konzern gemäß Segmentberichterstattung zu Umsatz und EBIT aus fortgeführten Aktivitäten gemäß Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Umsatz (gesamt) Konzern gemäß Segmentberichterstattung	9.709	9.788
Umsatz aus nicht fortgeführten Aktivitäten	4.803	4.889
Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten gemäß Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	4.905	4.899
EBIT Konzern gemäß Segmentberichterstattung	340	118
EBIT aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-72	-247
EBIT aus fortgeführten Aktivitäten gemäß Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	412	365

Darstellung operativer Aktiva Konzern gemäß Segmentberichterstattung der fortgeführten und nicht fortgeführten Aktivitäten

Mio €	31.03.2025
Operative Aktiva (zum 31.03.) Konzern gemäß Segmentberichterstattung	19.507
Operative Aktiva (zum 31.03.) der nicht fortgeführten Aktivitäten	8.479
Operative Aktiva (zum 31.03.) der fortgeführten Aktivitäten	11.027

Überleitung Umsatz zum Umsatz bereinigt sowie EBITDA zum bereinigten operativen Ergebnis (EBIT bereinigt) 1. Januar bis 31. März 2025

Mio €	Automotive	Tires	ContiTech	Contract Manufacturing	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Konzern
Umsatz	4.757	3.412	1.537	50	-46	9.709
Konsolidierungskreisveränderungen ¹	–	–	-1	–	–	-1
Umsatz bereinigt	4.757	3.412	1.535	50	-46	9.707
EBITDA	143	650	82	6	-44	837
Abschreibungen ²	-218	-201	-73	-2	-3	-497
EBIT	-75	449	8	5	-47	340
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA)	8	1	12	–	–	22
Konsolidierungskreisveränderungen ¹	–	0	0	–	0	0
Sondereffekte						
Wertminderungen auf Goodwill	–	–	–	–	–	–
Wertminderungen ³	0	–	–	0	–	0
Restrukturierungen ⁴	180	3	49	0	1	233
Restrukturierungsbezogene Belastungen	7	1	1	0	–	9
Abfindungen	12	2	7	0	0	22
Veräußerungsgewinne und -verluste aus Abgängen von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	–	–	–	–	–	–
Sonstiges ⁵	0	–	6	–	9	15
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt)	132	457	82	5	-36	639

¹ Konsolidierungskreisveränderungen beinhalten Zu- und Abgänge im Rahmen von Share und Asset Deals. Dabei werden Zugänge im Berichtsjahr und Abgänge in der Vergleichsperiode bereinigt.

² Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

³ Wertminderungen beinhalten außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen. Darin nicht enthalten sind Wertminderungen, die im Rahmen einer Restrukturierung entstanden sind, sowie Wertminderungen auf Finanzanlagen und Goodwill.

⁴ Hierin sind restrukturierungsbedingte Wertminderungen im Segment Automotive in Höhe von 12 Mio € enthalten.

⁵ Unter Sonstiges werden im Wesentlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit der geplanten Abspaltung der Segmente Automotive und Contract Manufacturing sowie der geplanten unabhängigen Aufstellung des Geschäftsfelds Original Equipment Solutions ausgewiesen.

Überleitung Umsatz zum Umsatz bereinigt sowie EBITDA zum bereinigten operativen Ergebnis (EBIT bereinigt) 1. Januar bis 31. März 2024

Mio €	Automotive	Tires	ContiTech	Contract Manufacturing	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Konzern
Umsatz	4.813	3.290	1.648	80	-43	9.788
Konsolidierungskreisveränderungen ¹	-24	-1	-	-	-	-25
Umsatz bereinigt	4.789	3.289	1.648	80	-43	9.763
EBITDA	18	570	147	4	-78	661
Abschreibungen ²	-266	-195	-75	-4	-3	-543
EBIT	-248	374	72	1	-81	118
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA)	14	1	12	-	-	28
Konsolidierungskreisveränderungen ¹	4	0	1	-	0	5
Sondereffekte						
Wertminderungen auf Goodwill	-	-	-	-	-	-
Wertminderungen ³	2	-	-	-	-	2
Restrukturierungen ⁴	24	1	-4	-	-	20
Restrukturierungsbezogene Belastungen	4	5	0	-	-	9
Abfindungen	7	2	3	0	1	13
Veräußerungsgewinne und -verluste aus Abgängen von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	-	3	-	-	-	3
Sonstiges	-	-	3	-	-	3
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt)	-194	386	88	1	-80	201

1 Konsolidierungskreisveränderungen beinhalten Zu- und Abgänge im Rahmen von Share und Asset Deals. Dabei werden Zugänge im Berichtsjahr und Abgänge in der Vergleichsperiode bereinigt.

2 Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

3 Wertminderungen beinhalten außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen. Darin nicht enthalten sind Wertminderungen, die im Rahmen einer Restrukturierung entstanden sind, sowie Wertminderungen auf Finanzanlagen und Goodwill.

4 Hierin sind restrukturierungsbedingte Wertminderungen in Höhe von insgesamt 2 Mio € (Automotive 1 Mio €; Tires 1 Mio €) enthalten.

Hannover, 23. April 2025

Continental Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Diese Quartalsmitteilung wurde in Euro aufgestellt. Soweit nicht anders vermerkt, sind alle Beträge in Millionen Euro (Mio €) angegeben. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

Termine

2025	
Jahrespressekonferenz	4. März
Analysten- und Investoren-Telefonkonferenz	4. März
Hauptversammlung	25. April
Quartalsmitteilung zum 31. März 2025	6. Mai
Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2025	5. August
Quartalsmitteilung zum 30. September 2025	6. November


2026	
Jahrespressekonferenz	März
Analysten- und Investoren-Telefonkonferenz	März
Hauptversammlung	29. April
Quartalsmitteilung zum 31. März 2026	Mai
Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2026	August
Quartalsmitteilung zum 30. September 2026	November

Impressum

Continental Aktiengesellschaft
Continental-Plaza 1
30175 Hannover
Telefon: +49 511 938-01
Fax: +49 511 938-81770

E-Mail: ir@conti.de
Handelsregister Amtsgericht Hannover, HR B 3527

Sämtliche Finanzberichte sind im Internet abrufbar unter:

 www.continental-ir.de